



Am **Lehrstuhl für ABWL, Public & Nonprofit Management** ist zum 01.11.2026 eine Teilzeitstelle als

Wissenschaftliche/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter (m/w/d)

zu besetzen.

Der Auftrag der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und -mitarbeitern am Lehrstuhl für allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Public und Nonprofit Management von Prof. Helmig ist es, Wissen zum Management in gemeinwohlorientierten Organisationen mittels Grundlagenforschung, angewandter Forschung und Auftragsforschung zu generieren. Ferner wird dieses Wissen durch **Publikationen** (Aufsätze in wissenschaftlichen Fachzeitschriften, Transferzeitschriften, Bücher), **grundständige Lehrveranstaltungen** (BA, MA, PhD), **Weiterbildungsaktivitäten** (Seminare, Vorträge) und Projekte mit Praxispartnern weitergegeben.

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit in Forschungsprojekten des Lehrstuhls und Anfertigung Ihrer Dissertation.
- Mitarbeit im Rahmen von Lehrveranstaltungen und der Betreuung von Abschlussarbeiten auf Bachelor- und Masterniveau.
- Übernahme administrativer Aufgaben im Lehrstuhlbetrieb.

Ihr Profil:

- Sehr gut abgeschlossenes Universitätsstudium (Master; Diplom) der Betriebswirtschaftslehre oder angrenzender Disziplinen (Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftswissenschaften, Statistik, Psychologie); Kenntnisse im Bereich Public & Nonprofit Management von Vorteil.
- Freude am Verfassen wissenschaftlicher Publikationen.
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache.
- Fundierte Kenntnisse in qualitativen und/oder quantitativen Forschungsmethoden der Sozialwissenschaften, inkl. der Anwendung der gängigen Softwarepakete (z. B. SPSS, LISREL, AMOS, PLS, Mplus, ATLAS.ti, MAXQDA, NVIVO) oder die Bereitschaft, sich diese Kenntnisse anzueignen.
- Motivation, Engagement und die Fähigkeit, selbständig und kommunikativ in Forschungsteams mitzuarbeiten.

Unser Angebot:

Die **Universität Mannheim** ist eine der führenden Hochschulen in Deutschland mit derzeit rund 12.000 Studierenden an fünf Fakultäten. Insbesondere die Wirtschafts- und Sozialwissenschaften gehören national und international zur Spitzengruppe. Ihren über 2.600 Beschäftigten bietet die Uni Mannheim ein spannendes Arbeitsumfeld mit zahlreichen Benefits.

Eckdaten

Start: 01.11.2026

Befristung: Entsprechend der Maßgaben des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (Wiss-ZeitVG) befristet.

Eingruppierung: E 13 TV-L BW

Stunden/Woche: 29,6 (75%) Stunden

Arbeitsort:

Schloss 68161 Mannheim

Bewerbungsfrist:

31.08.2026

- Einen strukturierten Promotionsprozess mit Coaching und Durchführung regelmäßiger Doktorandenkolloquien.
- Mitarbeit in einem in Forschung und Lehre sehr engagierten Team.
- Einen international sehr aktiven Lehrstuhl mit guten Praxiskontakten.



Exzellente
Forschungskultur



Positives Arbeitsklima



Innovatives,
universitäres
Arbeitsumfeld



Arbeitsplatz im
historischen Schloss

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Universität Mannheim strebt in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher entsprechend qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 31.08.2026** per E-Mail oder Post an:

Universität Mannheim
Lehrstuhl für ABWL, Public & Nonprofit Management
Professor Dr. Bernd Helmig
Schloss EO 240
68161 Mannheim
sekretariat.helmig@uni-mannheim.de

Für fachliche Fragen steht Ihnen Ann-Sophie Riebold unter ann-sophie.riebold@uni-mannheim.de gerne zur Verfügung.



Datenschutz

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DSGVO können der Homepage der Universität entnommen werden:
www.uni-mannheim.de/datenschutz-bei-bewerbungen.

Die Rücksendung der eingereichten Unterlagen erfolgt nur bei gleichzeitiger Übersendung eines ausreichend frankierten Rückumschlags. Andernfalls werden sie nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nach den Vorgaben des Datenschutzrechts vernichtet. Elektronische Bewerbungen werden entsprechend gelöscht.

Bitte beachten Sie, dass eine Gefährdung der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.